



Landesfrauenrat Sachsen e.V., Strehleener Str. 12–14, 01069 Dresden

Pressemitteilung

## Landesfrauenrat Sachsen e.V. hat am 9. Oktober 2015 erstmals den Engagementpreis überreicht

### Erste Preisträgerin ist Silvia Rentzsch aus Zwickau

Erstmals seit Bestehen hat der Landesfrauenrat Sachsen e.V. am 9. Oktober 2015 im Rahmen einer Festveranstaltung den von ihm ausgelobten Preis, den Engagementpreis des Landesfrauenrates Sachsen, verliehen.

Die erste Preisträgerin, die aus einer Vielzahl von Nominierungen ausgewählt wurde, ist die in Zwickau lebende Frau Silvia Rentzsch. Sie setzt sich für trans- und intergeschlechtliche Menschen in Zwickau und Mitteldeutschland ein. Sie ist Vorsitzende des Vereins „Trans-Inter-Aktiv in Mitteldeutschland e.V.“ und wirkt durch Beratung und Information, aber auch durch Enttabuisierung und Vernetzung aktiv und gestaltend der Diskriminierung trans- und intergeschlechtlicher Menschen entgegen.

Unter regem Interesse zahlreicher Gäste und mit großem Applaus wurde der diesjährige Preis, der jährlich unter einem anderen Thema stehen wird, für herausragendes Engagement hinsichtlich "Frauen und Mehrfachdiskriminierung" in Dresden übergeben.

Schirmherrin des Engagementpreises war Petra Köpping, Sächsische Staatsministerin für Gleichstellung und Integration. Sie dankte dem Landesfrauenrat Sachsen e.V., der als Dachverband 40.000 Frauen und Mädchen vertritt, die sich in Sachsen politisch, gewerkschaftlich, kirchlich, künstlerisch und regional engagieren. „Bei den großen Herausforderungen, denen wir uns in diesen Tagen und Wochen stellen, macht das nie dagewesene Engagement Mut und gibt mir Anlass zur Hoffnung. Es ist überwältigend, denn diese Menschen sagen: ich fühle mich zuständig für das, was um mich herum passiert! So viele sind es, die fragen: Was kann ich weitergeben, was kann ich bewegen? Dieses Engagement ist nicht hoch genug einzuschätzen, denn ob es um die Integration von Geflüchteten geht oder um das Recht auf sexuelle Identität und Selbstbestimmung – das Ziel von Engagement ist es, die Gesellschaft zum Nachdenken zu bringen und zu verändern. Deshalb freue ich mich, dass der Landesfrauenrat Sachsen e.V. zum ersten Mal den Engagementpreis verleiht.“, so Petra Köpping in ihrem Grußwort.

„Mit Silvia Rentzsch hat eine Frau diesen Preis erhalten, die sich wie keine andere in Sachsen für trans- und intergeschlechtliche Menschen einsetzt. Sie berät und unterstützt nicht nur Menschen auf der Suche nach ihrem wahren Geschlecht, sondern auch Angehörige, Partner, Freunde und am Thema Interessierte. Damit verleiht sie dem noch immer in unserer Gesellschaft tabuisierten Thema ein Gesicht, ihr Gesicht.“, so Susanne Köhler, Vorsitzende des Landesfrauenrates Sachsen, in ihrer Laudatio zur Preisträgerin.

#### Information:

Der Landesfrauenrat Sachsen e.V. ist seit 1991 der Dachverband der sächsischen Fraueninitiativen und vertritt die gesamte Bandbreite der über 40.000 in politischen, gewerkschaftlichen, kirchlichen, künstlerischen und regionalen Frauenverbänden organisierten sächsischen Frauen. Er versteht sich darüber hinaus als Interessenverband aller Frauen und Mädchen in Sachsen.

**Kontakt:** Susanne Köhler, 0151 21615644

Dresden, 10. Oktober 2015